

Klimaerwärmung: Britische Spitzenpolitiker melden Zweifel an!

geschrieben von Eigentümlich Frei | 22. Dezember 2010

Im dritten ungewöhnlich kalten und schneereichen Winter in Folge auf den britischen Inseln haben zwei hochrangige englische Politiker leisen Zweifel an der Klimaerwärmung angemeldet. Angesichts der aufgrund jüngster Schneefälle fast katastrophalen Zustände auf den Straßen, im Schienenverkehr und in den Flughäfen des Landes meinte Verkehrsminister Philip Hammond gestern im Interview mit der „BBC“, er werde sich die Empfehlung des obersten wissenschaftlichen Ratgebers einholen, ob sich die Regierung in Zukunft auf vermehrte strenge Winter einstellen soll. „Wir könnten hunderte Millionen oder auch Milliarden von Pfund in Winterfestigkeit investieren. Wenn wir das tun, können wir dieses Geld nicht für andere Dinge ausgeben.“ Welche „Dinge“ das wären, erläuterte Hammond nicht. Die Moderatorin stellte keine entsprechende Frage. Hammond fügte noch hinzu: „Das ist eine Entscheidung, die wir als Gesellschaft fällen müssen.“